

Inhalt

Die Welt des Art-Horror – eine Einleitung	7
Kapitel 1: Zwei Karrieren im (Horror-)Film	13
1 Kindheit und Jugend	15
Eggers: ein kreativer Anfang in Neuengland	15
Aster: Künstler als Eltern, Drehbücher als beste Freunde	25
2 Alle Wege führen zum Film	31
Eggers: Ein New Yorker Leben	31
Aster: ein Skandal und fünf Kurzfilme	37
3 Der Durchbruch	45
Eggers: Wald und Hexe rufen	45
Aster: Von Miniaturmodellen und Dämonen	51
Kapitel 2: Der Horrorfilm und seine Subgenres	57
1 Was ist Horror im Film?	57
2 Der Horror als minderwertiges Genre?	71
3 Art-Horror als besondere Erzählform	84
Kapitel 3: Art-Horror am Beispiel des Aster-Eggers-Filmkosmos	95
1 Filmhistorische und künstlerische Prägung	96
Bei Ari Aster	96
Bei Robert Eggers	118

2 Horror als Message-Vehikel	140
Ari Aster: Ein Netz aus Familie, Trauma und Trauer	142
Robert Eggers: Horror als Geschichtstrip und Abtauchen in menschliche Abgründe	161
3 Gemeinsame Motive und stilistische Elemente	178
Inneres Unbehagen: alleine in der Welt	178
Äußeres Unbehagen: Unheil durch Tier und Natur	187
4 Besondere visuelle Identität	199
Mit dem Pinsel: grausige Gemälde	200
Mit dem Vorschlaghammer: traumatische Katharsis	207
Fazit und Ausblick	221
Liste von Art-Horror-Filmen seit 2010	227
Anhang	229
Filmografien	229
Robert Eggers	229
Ari Aster	234
Abbildungsverzeichnis	240
Personenregister	243
Quellen aller genannten Zitate	247